



# CHRISTIAN-WANDREY-PREIS 2020

## DES VEREINS DER FREUNDE UND FÖRDERER DES FORSCHUNGSZENTRUMS JÜLICH

Der Verein der Freunde und Förderer des Forschungszentrums Jülich schreibt für  
das Jahr 2020 den „Christian-Wandrey-Preis“ für Diplom- oder Masterarbeiten aus.

**STICHTAG**  
ist der 30. Juni  
2020

Vorschlags- bzw. bewerbungsberechtigt sind Betreuer, aber auch Autoren von Diplom- und Masterarbeiten einer deutschsprachigen Universität oder Technischen Hochschule. Interessenten können sich mit ihren Abschlussarbeiten bewerben, die nach Juni 2018 fertig gestellt wurden.

### Die Bewerbung ist auf elektronischem Wege zu richten an:

Frau Marianne Hess  
Institut für Bio- und Geowissenschaften 1 (Biotechnologie)  
Forschungszentrum Jülich  
m.hess@fz-juelich.de

### Einzureichen sind folgende elektronischen Unterlagen:

- Vorschlag bzw. Bewerbungsschreiben mit Bezug zum Ausschreibungstext
- ggfs. ein zusätzliches Empfehlungsschreiben des Betreuers
- Diplomarbeit oder Masterarbeit
- Abstract der Arbeit, falls nicht in der Arbeit enthalten
- Originalgutachten des Betreuers, ggfs. in einer gesonderten E-Mail
- Diplomzeugnis incl. der Diplomnoten
- ggfs. Angabe von Publikationen oder Tagungsbeiträgen, zu denen die Arbeit einen Beitrag geleistet hat

Ihre Daten werden Datenschutz-konform verarbeitet.

Es gilt die Datenschutzerklärung des Forschungszentrums Jülich.

### Stichtag ist der 30. Juni 2020

Der Preis ist mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Düren mit 2500 Euro dotiert. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury.

**Der Verein der Freunde und Förderer des Forschungszentrums Jülich überreicht die Auszeichnung im Herbst 2021 im Rahmen des Jülich Biotech-Days.**



Professor Christian Wandrey leitete von 1979 bis 2008 das Institut für Biotechnologie 2 des Forschungszentrums Jülich. Neben seiner mehrfach ausgezeichneten wissenschaftlichen Leistung gilt sein besonderes Engagement dem Technologie-Transfer von der akademischen Forschung in die industrielle Praxis.

Der von ihm initiierte Preis wird durch den Förderverein alle zwei Jahre für eine herausragende Diplom- oder Masterarbeit auf dem Gebiet der Weißen Biotechnologie oder einem eng benachbarten Gebiet vergeben, die an einer deutschsprachigen Universität oder Technischen Hochschule angefertigt wurde. Gewünscht wird neben einer herausragenden wissenschaftlichen Qualität auch ein besonderer Anwendungsbezug der Ergebnisse.